



MAN Gruppe im 3. Quartal 2005: Ertragskraft weiter gestärkt

München, 2.11.2005

- Operatives Ergebnis im 3. Quartal 2005: 188 Mio € nach 129 Mio € im entsprechenden Vorjahreszeitraum (+ 46 %); Ergebnis je Aktie: 0,77 € nach 0,46 €.
- Operatives Ergebnis in den ersten neun Monaten 2005: 473 Mio € nach 324 Mio € (+ 46 %); Ergebnis je Aktie: 1,79 € nach 1,10 €.
- Kräftiger Ergebnisanstieg bei Nutzfahrzeugen und Dieselmotoren. Drucksysteme durch verbessertes Ergebnis im 3. Quartal insgesamt positiv.
- Auftragseingang nach neun Monaten 2005: plus 21 % auf 13,9 Mrd €. Zuwachs im laufenden Geschäft ohne Großaufträge: plus 7 % auf 10,8 Mrd €. Umsatz: plus 5 % auf 10,5 Mrd €.
- Angekündigte Desinvestitionen abgeschlossen. Im 3. Quartal 2005 wurden der Automobilzulieferer SHW und MAN WOLFFKRAN verkauft.
- Ausblick 2005: Das operative Ergebnis der MAN Gruppe wird 700 Mio € (2004: 566 Mio €) klar übertreffen.

MAN Aktiengesellschaft
Unternehmenskommunikation
Ungererstr. 69
80805 München

Bei Rückfragen
Wieland Schmitz
Tel. 089. 36098-380

Michael Melzer
Tel. 089. 36098-388

public.relations@ag.man.de
www.man.de

Kräftige Ergebnisverbesserung setzt sich im 3. Quartal fort

Im 3. Quartal 2005 konnten alle Bereiche ein deutlich höheres Ergebnis erzielen als im Vorjahr, die MAN Gruppe insgesamt verbesserte ihr Quartalsergebnis von 129 Mio € im Vorjahr um 59 Mio € auf 188 Mio €.

Auch in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres haben alle Bereiche der MAN Gruppe ihr operatives Ergebnis gegenüber 2004 gesteigert. Besonders kräftig fiel das Plus bei den Dieselmotoren aus: Hier bewirkten die stark gestiegenen Umsätze und die Maßnahmen zur Verringerung der Kosten einen Anstieg des operativen Ergebnisses um 42 Mio € auf 78 Mio €. Bei den Nutzfahrzeugen hat sich die kontinuierliche Ertragsverbesserung fortgesetzt; vor allem aufgrund der gestiegenen Produktions- und Absatzzahlen bei Lkw stieg das operative Ergebnis um 102 Mio € auf 282 Mio €. Die Drucksysteme kamen erwartungsgemäß zu einem positiven Ergebnis von 9 Mio € nach einen Verlust von – 21 Mio € im Vorjahr: Das Geschäftsfeld Rollendruckmaschinen hat sein Ergebnis durch die gute Auftragslage weiter verbessert, der Bogenbereich konnte den Verlust gegenüber 2004 erheblich reduzieren. Die Industriedienstleistungen verbesserten ihr operatives Ergebnis auf 69 Mio € (Vorjahr 50 Mio €). Die Turbomaschinen konnten durch ein gutes 3. Quartal auf 22 Mio € (Vorjahr 16 Mio €) deutlich zulegen.

Insgesamt erzielte die MAN Gruppe in den ersten neun Monaten ein operatives Ergebnis von 473 Mio €, das ist ein Anstieg um 149 Mio € gegenüber 2004 (324 Mio €). Das Ergebnis vor Steuern verbesserte sich im Zeitraum Januar – September um 114 Mio € auf 356 Mio €. Nach Steuern erzielte die MAN Gruppe ein Ergebnis von 269 Mio € (171 Mio €), dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 1,79 € (1,10 €).

Weiter Anstieg von Auftragseingang und Umsatz

Der Auftragseingang nahm im Vergleich zum 3. Quartal des Vorjahres um 2 % auf 3,9 Mrd € zu. In den produzierenden Bereichen der MAN Gruppe verbesserte sich der Bestelleingang sogar um 9 %, während er bei den Industriedienstleistungen vor allem durch ein geringeres Volumen im Stahlgeschäft um 25 % unter dem Volumen 2004 lag.

Kumuliert über die ersten drei Quartale übertraf der Auftragseingang mit 13,9 Mrd € das Vorjahr um 21 %. Darin enthalten sind der Großauftrag des britischen Verteidigungsministeriums (MoD) über 1,4 Mrd €, für den MAN Nutzfahrzeuge im 1. Quartal den Zuschlag erhalten hatte, und eine Reihe weiterer umfangreicher Großaufträge. Im laufenden Geschäft ohne Großaufträge verzeichnete die MAN Gruppe gegenüber den ersten neun Monaten 2004 ein Auftragsplus von 7 %. Alle produzierenden Bereiche der MAN Gruppe legten zweistellig zu, darunter – neben den Nutzfahrzeugen – besonders stark die Dieselmotoren und die Turbomaschinen sowie bei den Drucksystemen die Rollendruckmaschinen. Der Zuwachs stammt weitgehend aus dem Ausland, wo die Orders um 26 % auf 10,9 Mrd € zunahmen (ohne den MoD-Auftrag um 10 %). Die Bestelleingänge aus dem Inland waren mit 3,0 Mrd € um 5 % höher als im Vergleichszeitraum 2004.

Der Umsatz lag im 3. Quartal 2005 mit 3,6 Mrd € um 5 % über dem Vergleichswert des Vorjahres, in den produzierenden Bereichen um 7 %. In den ersten neun Monaten stieg der Umsatz in der MAN Gruppe um ebenfalls 5 % auf 10,5 Mrd €. Der Auftragsbestand war mit 11,4 Mrd € um 36 % höher als vor zwölf Monaten und um 44 % höher als zu Jahresbeginn.

Am 30. September 2005 beschäftigte die MAN Gruppe 58 383 Mitarbeiter. Gegenüber dem Stand von 59 008 Mitarbeitern am 31. Dezember 2004 ist dies ein Rückgang um 625 Mitarbeiter, der insbesondere auf den Verkäufen des Werks Penzberg der MAN Nutzfahrzeuge und der Heiztechnik von MAN B&W Diesel beruht. Auf vergleichbarer Basis ging die Mitarbeiterzahl um 53 zurück. Der Anteil der bei Auslandsgesellschaften beschäftigten Mitarbeiter erhöhte sich um knapp 1 %-Punkt auf 37 % am 30. September 2005.

Angekündigter Verkauf von Randaktivitäten abgeschlossen

MAN AG hat wie angekündigt eine Reihe von Randaktivitäten veräußert, die nicht zu den fünf Kernbereichen gehörten. Im 1. Halbjahr 2005 wurden MAN Logistics, MAN Technologie und die Sparte Casting Technologies der Schwäbischen Hüttenwerke (SHW) verkauft. Im 3. Quartal 2005 konnte der Verkauf der Beteiligungen an MAN WOLFFKRAN und am Automotive-Bereich der SHW abgeschlossen werden. In den Berichtszahlen der MAN Gruppe 2005 und in den Vergleichszahlen 2004 sind diese Desinvestments nicht mehr enthalten, sie erscheinen lediglich im Ergebnis nach Steuern.

Ausblick stabil

Der Auftragseingang im 4. Quartal 2005 dürfte im laufenden Geschäft (ohne Großprojekte) auf dem Niveau des 4. Quartals 2004 liegen. Insgesamt rechnen wir für 2005 mit einem Auftragseingang in einer Größenordnung von 17,5 Mrd € nach 15,6 Mrd € im Vorjahr. 2006 wird der Bestelleingang im laufenden Geschäft gegenüber 2005 ansteigen.

Beim Umsatz erwarten wir 2005 eine Größenordnung von 15 Mrd € gegenüber 14,5 Mrd € in 2004. Dies bedeutet einen Anstieg um insgesamt rund 3 %, wobei die produzierenden Bereiche um rund 7 % zulegen werden. 2006 wird der Umsatz gestützt auf einen sehr hohen Auftragsbestand nochmals spürbar zulegen.

Für das operative Ergebnis der MAN Gruppe erwarten wir, dass sich die in den ersten 3. Quartalen sehr positive Entwicklung fortsetzt. Für das traditionell durch hohe Umsatzabrechnungen ergebnisstarke 4. Quartal planen alle Bereiche, ihr Vorjahresergebnis wieder zu erreichen oder zu übertreffen; die MAN Gruppe erzielte im 4. Quartal 2004 ein operatives Ergebnis von 242 Mio €. Insgesamt wird die MAN Gruppe im laufenden Geschäftsjahr ein operatives Ergebnis von 700 Mio € (Vorjahr 566 Mio €) klar übertreffen.

Wenn die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im nächsten Geschäftsjahr stabil bleiben und die Bereiche ihre Anstrengungen zu Verbesserungen der Kostenstrukturen erfolgreich fortsetzen, werden wir in der MAN Gruppe 2006 das operative Ergebnis nochmals deutlich verbessern und dadurch dem Ziel einer Umsatzrendite von 6,0 % für den Gesamtkonzern erheblich näher kommen.

MAN Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Seite 4 und 5: Tabellen

Die **MAN Gruppe** ist einer der führenden Engineering-Konzerne in Europa mit jährlich rund 15 Mrd € Umsatz. Als weltweiter Anbieter von Produkten, Systemen und Dienstleistungen der Investitionsgüterindustrie ist MAN mit 59.000 Mitarbeitern in den Kernbereichen Nutzfahrzeuge, Industriedienstleistungen, Drucksysteme, Dieselmotoren und Turbomaschinen aktiv. Die Unternehmen der MAN Gruppe halten größtenteils führende Positionen auf ihren Märkten. Die Zentrale (Holding) – **MAN Aktiengesellschaft**, München – ist Mitglied des Deutschen Aktienindex DAX der 30 führenden deutschen Aktiengesellschaften.

Auf einen Blick

MAN Gruppe	2005	2004	Veränd.	2005	2004	Veränd.
Mio €	Q1 – Q3	Q1 – Q3	in %	Q3	Q3	in %
Auftragseingang	13 908	11 512	21	3 933	3 851	2
Inland	2 955	2 824	5	932	861	8
Ausland	10 953	8 688	26	3 001	2 990	0
Umsatz	10 539	10 003	5	3 564	3 406	5
Inland	2 712	2 586	5	874	820	7
Ausland	7 827	7 417	6	2 690	2 586	4
Auftragsbestand *)	11 420	7 954	44	11 420	7 954	44
Mitarbeiter (Anzahl) *)	58 383	59 008	– 1	58 383	59 008	– 1
Inland	36 539	37 297	– 2	36 539	37 297	– 2
Ausland	21 844	21 711	1	21 844	21 711	1
			in Mio €			in Mio €
Operatives Ergebnis	473	324	149	188	129	59
Ergebnis vor Steuern	356	242	114	143	97	46
Ergebnis nach Steuern	269	171	98	116	72	44
Ergebnis je Aktie in €	1,79	1,10	0,69	0,77	0,46	0,31
Investitionen	286	250	36	120	83	37
Abschreibungen auf Anlagevermögen	264	263	1	87	85	2
FuE-Ausgaben	370	354	16	126	120	6
Cash Earnings	577	566	11	142	179	– 37
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	751	316	435	366	81	285
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	– 282	– 175	– 107	– 51	– 118	67
Free Cashflow	469	141	328	315	– 37	352
Flüssige Mittel *)	892	604	288	892	604	288
Finanzsaldo *)	333	8	325	333	8	325
Eigenkapital *)	3 128	3 031	97	3 128	3 031	97

*) Stichtagswert am 30.9.2005 im Vergleich zum 31.12.2004

Hinweis: Ab 1. Januar 2005 sind einige Randaktivitäten, die die MAN Gruppe im Verlauf des Jahres 2005 veräußert hat, als „aufgegebene Geschäftsbereiche“ gemäß IFRS 5 in den Zahlen der MAN Gruppe – mit Ausnahme des Ergebnisses nach Steuern und des Ergebnisses je Aktie – nicht mehr enthalten. Die Vorjahreszahlen sind zu Vergleichszwecken angepasst.

Eckdaten nach Bereichen

Auftragsingang nach Bereichen								
Mio €	2005 Q1 – Q3	2004 Q1 – Q3 vergl. bar	Veränd. in %	2004 Q1-Q3 veröffentl.	2005 Q3	2004 Q3 vergl. bar	Veränd. in %	2004 Q3 veröffentl.
Nutzfahrzeuge	7 159	5 648	27	5 648	1 848	1 801	3	1 801
Industriedienstleistungen	2 539	2 568	- 1	2 568	690	922	- 25	922
Drucksysteme	1 663	1 349	23	1 349	503	528	- 5	528
Dieselmotoren	1 750	1 361	29	1 361	574	463	24	463
Turbomaschinen	631	486	30	486	191	140	36	140
Sonstige/Konsolidierung	166	100	66	449	127	- 3	-	110
MAN Gruppe	13 908	11 512	21	11 861	3 933	3 851	2	3 964

Umsatz nach Bereichen								
Mio €	2005 Q1 – Q3	2004 Q1 – Q3 vergl. bar	Veränd. in %	2004 Q1-Q3 veröffentl.	2005 Q3	2004 Q3 vergl. bar	Veränd. in %	2004 Q3 veröffentl.
Nutzfahrzeuge	5 521	5 144	7	5 144	1 820	1 721	6	1 721
Industriedienstleistungen	2 043	2 134	- 4	2 134	667	823	- 19	823
Drucksysteme	1 206	1 090	11	1 090	451	408	11	408
Dieselmotoren	1 183	1 026	15	1 026	398	361	10	361
Turbomaschinen	462	444	4	444	175	172	2	172
Sonstige/Konsolidierung	124	165	- 25	489	53	- 79	-	34
MAN Gruppe	10 539	10 003	5	10 327	3 564	3 406	5	3 519

Operatives Ergebnis nach Bereichen								
Mio €	2005 Q1 – Q3	2004 Q1 – Q3 vergl. bar	Veränd. in Mio €	2004 Q1-Q3 veröffentl.	2005 Q3	2004 Q3 vergl. bar	Veränd. in Mio €	2004 Q3 veröffentl.
Nutzfahrzeuge	282	180	102	180	102	71	31	71
Industriedienstleistungen	69	50	19	50	26	12	14	12
Drucksysteme	9	- 21	30	- 21	16	3	13	3
Dieselmotoren	78	36	42	36	27	17	10	17
Turbomaschinen	22	16	6	16	11	6	5	6
Sonstige/Konsolidierung	13	63	- 50	72	6	20	- 14	29
Operatives Ergebnis	473	324	149	333	188	129	59	138
Ergebnis aus Sondervorgängen	- 49	-	- 49	-	- 25	-	- 25	-
Zinsergebnis Industrielles Geschäft	- 68	- 82	14	- 85	- 20	- 32	12	- 33
Ergebnis vor Steuern	356	242	114	248	143	97	46	105
Ertragsteuern	- 102	- 72	- 30	- 77	- 40	- 33	- 7	- 33
Ergebnis aufgebener Geschäftsbereiche	15	1	14	-	13	8	5	-
Ergebnis nach Steuern	269	171	98	171	116	72	44	72